



Protokoll GV 2024 - Rollstuhlclub Biel-Bienne (CFRB)

Datum / Zeit: 22. März 2024 - 19:00

Ort Hotel Mercure Plaza, Neumarktstrasse 40, 2502 Biel/Bienne

Teilnehmerinnen & Teilnehmer: Job Brenlla, Maude Augsburg, Hanspeter Patt, Ernest Kocher, Ingrid Kocher, Carolina Caccivio, Marco Caccivio, Cam Thanh La, Mei-Yueh La, Christoph Mutzner, Vera Spöcker, Chi Khoa Ly, Isabelle Curchod, André Chiari, Claude Girardin, Dominique Andry, Annemarie Strigl, Samia-Lou Rytz, Martin Bart, Zina Mödinger, Laurane Wermeille, Philipp Thüler, Teres Liechti Gertsch, Jean Michel Decrauzat, Fabienne Decrauzat, Peter Läubli, Andi Schraner, Carsten Kuchler, Sophie Gnaegi, Tobias Soder

Entschuldigte: Daniel Peter, Claude Siegenthaler, René Wüthrich, Wilfred Moser, Catherine Thüler, Sven Brunner, Jessica Aellig, Heinz Gertsch, Karin Thüler, Adelah Al Roumi

Traktanden:

1. Abnahme Protokoll 2023
2. Jahresbericht
3. Rückblick Aktivitäten 2023
4. Jahresrechnung und Revision 2023 inklusive Genehmigung und Entlastung der zuständigen Organe
5. Aktivitäten 2024
6. Budget 2024
7. Stand der Mitglieder
8. Wahl Vorstand
9. Varia



Protokoll

Der Präsident, Tobias Soder, eröffnet die Sitzung und begrüsst die 30 Anwesenden. Nachdem er die Präsenz der 2 Vertreter der SPV, Peter Leupi (Sportchef SPV) und Sophie Gnägi (Sportkoordinatorin Romandie) erwähnt, stellen diese sich kurz vor. Anschliessend erklärt der Präsident den Ablauf der Sitzung, die in Deutsch und Französisch abgehalten wird.

1. Abnahme Protokoll 2023

Die Abnahme des letztjährigen Protokolls erfolgt einstimmig.

2. Jahresbericht

Der Präsident erklärt, dass der Jahresbericht zwischen ihm und den Ressortleitenden aufgeteilt wird, damit jedes Ressort von der jeweiligen verantwortlichen Person vertreten wird.

Der Präsident hebt 2 Anlässe/Ereignisse besonders heraus.

Samia-Lou wurde an der letztjährigen GV als neue Ressortleiterin Sport gewählt. Die Zusammenarbeit mit dem Ressort Sport funktioniert seither sehr gut. Er erwähnt, dass Samia-Lou Rytz letztes Jahr den Bachelor in Ergotherapie bestanden hat und vom Ergotherapie Verband Schweiz mit einem Preis gewürdigt wurde.

Zweitens erwähnt er lobend die Braderie, bei der der Rollstuhlclub nach langer Abwesenheit wieder mit einem Stand präsent war.

Für den Sport übergibt der Präsident der Ressortleiterin Samia-Lou Rytz das Wort.

Diese erwähnt die 2 Segel-Schnuppertage, die zusammen mit dem Bieler Segelcenter durchgeführt worden sind. Andi Schraner vom Bieler Segelcenter, der auch anwesend ist, wird kurz vorgestellt.

Die Anlässe waren gut besucht und alle waren sich einig, dass Sie ein voller Erfolg waren.

Beim Tennis wird Raphael Gremion, amtierender Schweizermeister im Einzel und Doppel erwähnt. Dieser bereitet sich zurzeit intensiv auf die kommenden Paralympics vor.

Zum aktuellen Stand betreffend Curling, wird später in der Versammlung berichtet.

Für das Ressort Kultur und Freizeit übernimmt die Ressortleiterin Ingrid Kocher.

Erwähnt wird der Tagesausflug vom 5. August ins Smilestones (Miniaturwelt am Rheinfluss), der gut besucht und ein voller Erfolg war.



Am 13. August fand die traditionelle Grillade in Sutz am See statt. Bei diesem Anlass kommen auch Familienangehörige und es herrscht eine ausgelassene gute Stimmung. Der von André Chiari im September organisierte Swisstrac/Velo Ausflug, führt durch die Reben am See entlang von Biel nach Twann. Auch von diesem Anlass kamen nur positive Rückmeldungen. Auch das Jassturnier, das abwechslungsweise einmal von Biel und Neuenburg organisiert wird, fand am 14. Oktober statt. Und zum Jahresende fand das Weihnachtsessen statt, das mit 40 anwesenden Mitglieder schon fast rekordmässig besetzt war und zum ersten mal von Maude Augsburg und Job Brenlla organisiert wurde.

Für das Ressort Soziales und Recht übernimmt Ressortleiter Philipp Thüler.

Die letzte Ressortsitzung befasste sich mit dem Thema BehiG. Die Wichtigkeit dieses Thema wird hervorgehoben und die Mitglieder werden aufgefordert, im Alltag aufmerksam zu sein und wenn nötig aktiv zu werden. Auch wird darauf hingewiesen, dass die Ressortsitzungen neu Forum Recht heissen und für sämtliche interessierte Mitglieder offen sind.

4. Jahresrechnung und Revision 2023

Hanspeter Patt, der Kassier, erklärt die Zahlen der Jahresrechnung. Er verweist auf die höheren Ein- und Ausgaben im Sportbereich und erklärt diese durch den Zuwachs der sportlichen Aktivitäten.

Auch im Bereich Kultur und Freizeit kam es zu höheren Ausgaben, weil viele Anlässe durchgeführt wurden.

Trotzdem konnte ein Gewinn von CHF 1108.29.- ausgewiesen werden. Das Kapital steigt damit von CHF 56048.05 auf CHF 57156.34

Therese Gertsch fragt, ob die Subventionen der SPV an die Aktivitäten gekoppelt sind. Der Präsident verweist auf den neuen Leistungsvertrag mit der SPV und bestätigt den direkten Zusammenhang der Subventionen mit durchgeführten Sportaktivitäten. Wichtig ist das für Samia-Lou Rytz, die diese Zahlen beim jährlichen Controlling berücksichtigen muss.

Die Revisoren Carsten Kuchler und Jessica Aellig haben eine übersichtliche und sauber geführte Buchhaltung vorgefunden. Sie empfehlen die Jahresrechnung zu genehmigen und sowohl dem Kassier Décharge zu erteilen, als auch den Vorstand vollumfänglich zu entlasten.

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen und dem Vorstand wird einstimmig die Décharge erteilt.

Carsten Kuchler und Jessica Aellig bleiben bis und mit der Jahresrechnung 2025 im Amt (gewählt für 2 Jahre).



Der Kassier macht darauf aufmerksam, dass die Unterschriftenregelung neu geregelt wird. Neu sind für Bank und Postkonten, Tobias Soder (Präsident), Hanspeter Patt (Kassier) und Martin Bart (Sekretär), unterschriftsberechtigt.

5. Aktivitäten 2024

Die Biel/Bienne Indoors finden vom 18.-21.-April statt. André Chiari (Organisator) erklärt, dass dieses Jahr das 20. Jubiläum ansteht. Es werden 53 Spieler aus 20 Nationen teilnehmen. Das Turnier stösst somit an seine Kapazitätsgrenze, was aber sicherlich mit den diesjährig stattfindenden Paralympics zu erklären ist. Gleichzeitig werden die Mitglieder aufgefordert, zahlreich zu erscheinen.

Laurane Wermeille, die zukünftige c/o Sportverantwortliche weist auf die beiden Segeltermine, vom 27. April 2024 (Schnuppertag mit dem Bieler Segelcenter) und 25. Mai (Sporttag mit SPV), hin.

Philipp Thüler verweist auf die Braderie, die vom 28. Juni -30. Juni stattfinden wird. Der Club wird mit einem grösseren und anders platzierten Stand anwesend sein. Neu für das Organisationskomitee besteht aus Tobias Soder, Melanie Rolli, Samia-Lou Rytz, Karin Thüler und Philipp Thüler, neu hat sich Zina Mödinger gemeldet.

Die Mitglieder werden aufgefordert, sich zahlreich als Helfer zu melden.

Maude Augsburg, die zukünftige Verantwortliche für Kultur und Freizeit, gibt bekannt, dass der diesjährige Ausflug am 13. Juli nach Lausanne ins Aquatis führen wird.

Die Grillade findet am 18. August wie üblich in Sutz am See statt. Das Jassturnier, diesmal von Biel organisiert, am 12. Oktober und das Weihnachtsessen am 30. November.

Noch offen sind der Curling-Schnupperkurs (Sami-Lou Rytz) und der BehiG Event (Philipp Thüler)

6. Budget

Hanspeter Patt erläutert das Budget. Es sind keine grossen Veränderungen zu erwarten. Niemand hat eine Frage dazu.

Christoph Mutzner macht den Antrag, über das Thema Mitgliedsbeitragserhöhung, das in Varia vorgesehen ist, beim Budget fix abzustimmen.

Der Präsident erklärt, dass über das Budget nicht abgestimmt werden muss und die Traktanden-Reihenfolge somit eingehalten werden kann. Das aufgebrachte Thema Mitgliederbeitrag wird aber im Traktandum Varia aufgenommen.



7. Stand Mitglieder

Der Präsident informiert, dass der Club aktuell 93 Aktivmitglieder sowie 14 Passivmitglieder zählt. Im letzten Jahr sind 4 Todesfälle zu beklagen. Auch gab es 2 Austritte, 1x aus gesundheitlichen Gründen und 1x ohne Angabe.

Grundsätzlich steigt die Mitgliederzahl was sehr erfreulich ist.

8. Wahl Delegierte

Da Ingrid und Ernest Kocher zurücktreten, müssen für die am 4.Mai stattfindende Delegiertenversammlung zwei neue Mitglieder bestimmt werden.

Zur Wahl stellen sich Samia-Lou Rytz und Philipp Thüler. Da keine weiteren Mitglieder Interesse zeigen, wird abgestimmt.

Die Wahl von Samia-Lou Rytz und Philipp Thüler erfolgt einstimmig.

9. Wahl Vorstand

Für die abtretenden Ingrid und Ernest Kocher stellen sich neu Job Brenlla als Vizepräsident und Maude Augsburgberger als Ressortleiterin Kultur/Freizeit.

Des Weiteren stellt sich Laurane Wermeille als Co- Ressortleiterin Sport zur Verfügung.

Der Präsident macht den Vorschlag, den Vorstand als Ganzes zu wählen.

Dies wird mit Applaus quittiert und die Wahl der Vorstandsmitglieder fällt einstimmig aus.

Damit besteht der Vorstand nun aus den folgenden Mitgliedern:

- André Chiari
- Hanspeter Patt
- Martin Bart
- Philipp Thüler
- Samia-Lou Rytz
- Tobias Soder
- Job Brenlla
- Maude Augsburgberger
- Laurane Wermeille

10. Wahl Präsident

Auch Tobias Soder wird mit Applaus und einstimmig wieder gewählt.



11. Austritt Sektion Curling Schweiz

Aus verschiedenen Gründen hat die Zusammenarbeit mit dem Curling Team Genf nie so richtig gelaufen. Nun möchten sie das ganze Administrative lieber über Handisport Genève abwickeln lassen. Sie möchten aber weiterhin die Sportlizenzen vom Rollstuhl Club Biel beziehen.

André Chiari und Philipp Thüler finden das nicht ok. Der Rollstuhlclub Biel ist für die Genfer so was wie eine Briefkastenfirma. Der Club gibt nur und hat nichts davon.

Der Präsident fragt Sophie Gnägi, ob man den Genfern die Lizenzen verkaufen kann.

Peter Leupi schlägt vor, dass die Genfer in Biel Mitglieder bleiben, aber ihre Lizenzen selbst bezahlen müssen. So bezahlen die Genfer ab diesem Jahr ihre Lizenzen und den Mitgliederbeitrag. Die Lizenzen für die übrigen Mitglieder werden weiterhin vom Club bezahlt. Dieser Vorschlag wird, bei einer Enthaltung, angenommen.

12. Varia

Philipp Thüler spricht die Mitgliederbeiträge an und schlägt vor, diese aus folgenden Gründen zu erhöhen. In der letzten Zeit hat das Angebot für die Mitglieder zugenommen, der Club hat die Beiträge seit 20 Jahren nicht erhöht und die aktuellen Beiträge befinden sich, im Vergleich zu vielen anderen Clubs, im unteren Segment.

Christoph Mutzner ergreift das Wort und bestätigt, dass in anderen Clubs die Beiträge oft höher sind. Auch relevant ist die Mitgliederzahl der einzelnen Clubs oder spezielle Umstände, wie z.B. beim Rollstuhlclub Innerschweiz, der die Infrastruktur von Nottwil zu Spezialkonditionen nutzen kann. Nach einer angeregten Diskussion macht Christoph Mutzner den Antrag, die Beiträge auf CHF 50.- (passiv), bisher CHF 30.- und CHF 80.- (aktiv), bisher CHF 50.-, zu erhöhen.

Dieser Antrag wird, bei 3 Enthaltungen, von der Versammlung angenommen.

Der nächste Punkt ist die Verabschiedung von Ingrid und Ernest Kocher aus dem Vorstand.

André Chiari ergreift das Wort und erzählt, was die beiden seit 1980 alles für den Club getan haben. Unter grossem Applaus werden ihnen als Dank Geschenke überreicht und der Präsident schlägt vor, sie beide als Ehrenmitglieder im Club aufzunehmen.

Die Versammlung stimmt der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Ingrid und Ernest Kocher einstimmig zu und quittiert dies erneut mit Applaus.

Der Präsident schliesst nach 2 Stunden die Versammlung und lädt zum gemeinsamen Essen ein, wo munter weiter diskutiert wird.